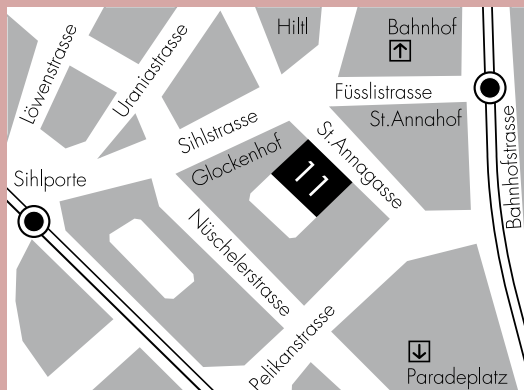


So finden Sie uns

St. Anna-Kapelle, St. Annagasse 11, 8001 Zürich



Haltestelle Rennweg
Tram Nr. 6, 7, 11, 13

Haltestelle Sihlporte
Tram Nr. 2, 9


Parkhäuser in nächster Umgebung
(24 Std. offen):
Jelmoli, Steinmühleplatz 1
Globus, Löwenstrasse 50
Urania, Uraniastrasse 3

Veranstalterin

Die Evangelische Gesellschaft des Kantons Zürich hat während ihrer langen Geschichte Pionierarbeit geleistet. Sie entstand als informelle Gruppierung in den 1830er Jahren, wurde 1847 zur festen Organisation und ist seit 1991 eine Stiftung. Sie gründete zahlreiche Zweigwerke wie das heutige Diakoniewerk Neumünster, die Dargebotene Hand und die Zürcher Stadtmission, die alle selbständig wurden. In ihrem Umfeld entstanden Privatschulen wie das freie Gymnasium und das Evangelische Lehrerseminar. Sie ist Trägerin des diakonischen Werks Herberge zur Heimat.

Mit dem St. Anna Forum nimmt die Evangelische Gesellschaft ein inhaltliches Projekt aus den 90er Jahren wieder auf. Sie eröffnet damit einen Ort der offenen Diskussion über Sinnfragen, die viele kritisch denkende, aber in dieser Hinsicht oft schweigende Zeitgenossinnen und Zeitgenossen heute bewegen, denen aber wenig öffentlicher Raum gewährt wird.

stiftung-eg.ch Telefon 044 260 90 20

 Stiftung der Evangelischen
Gesellschaft des Kantons Zürich

St. ANNA Forum

Frauen aus fünf Religionen feiern an fünf Abenden

St. Anna-Kapelle, St. Annagasse 11, 8001 Zürich
13./14./15. September, 19 Uhr, 16./17. September 2017, 18 Uhr



Einmal einfach tun, was Freude macht – feiern! Dazu sind alle herzlich eingeladen, die gerne mitfeiern. Einander teilhaben lassen am Reichtum und an der Schönheit der eigenen Tradition und Einblick geben in zentrale Glaubensaussagen kann zum Erlebnis werden und neue Türen öffnen.

Frauen feiern

Priesterinnen, Pfarrerinnen, Lehrerinnen, Meditationslehrerinnen: Frauen und Frauengruppen aus den fünf grossen Religionen gestalten in der dritten September-Woche an je einem Abend eine Liturgie oder ein Ritual ihrer Religion.

Dazu sind alle herzlich eingeladen, die gerne mitfeiern und sich auf Neues einlassen, auch Männer. Die jeweiligen Gastgeberinnen beziehen die Teilnehmenden in ihr Ritual, ihre Liturgie oder Meditation mit ein und übermitteln etwas von der Schönheit und vom Reichtum ihrer Tradition und von der Botschaft ihres Glaubens und Betens.

Die Feiern beginnen am Mittwoch vor dem Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag und enden am Betttag. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben. Das Nachtessen nach der buddhistischen Meditation ist reserviert für Frauen. Anmeldung bei info@stiftung-eg.ch, Kosten Fr. 50.–

Über Jahre hinweg haben in der St. Anna-Kapelle die ökumenischen Frauengottesdienste stattgefunden. Die ursprüngliche St. Anna-Kapelle wurde von einer Frau gebaut: Mathilde Escher, 1864. Die Evangelische Gesellschaft hat das Gebäude um 1911 erneuert.



Programm

Mittwoch, 13. September 2017 – JÜDISCHE FEIER

Rituale, Gebete, Segenssprüche und das Entzünden von Kerzen für den Schabbat am Freitagabend. Die Stellung der Frau anhand der Schöpfungsgeschichte.
mit Ruth Gellis ICZ, alt Rektorin

Donnerstag, 14. September 2017 – CHRISTLICH-ÖKUMENISCHE FEIER

Die Salbung in Bethanien ist eine der wichtigsten Frauengeschichten im Neuen Testament. Die Geschichte wird uns zusammen mit Liedern, Gebeten und einem gemeinsamen Abendmahl durch die Feier führen.
mit Tania Oldenhage, Pfarrerin; Melanie Handschuh, Pfarrerin; Monika Schmid, Theologin/Gemeindeleiterin

Freitag, 15. September 2017 – ISLAMISCHE FEIER

Inklusives islamisches Gebet für Männer und Frauen.
Bitte Gebetsteppich mitbringen oder rechteckiges, sauberes Stück Stoff.
mit Jasmin El Sonbati, Offene Moschee Schweiz

Samstag, 16. September 2017 – HINDUISTISCHE FEIER

Traditionelle hinduistische Puja mit traditionellem ländlichem Tanz.
Apéro mit indischen Spezialitäten.
mit Santhamani Premanathan, Priesterin

Sonntag, 17. September 2017 – BUDDHISTISCHE FEIER

Angeleitete Meditation zu Tara, der grossen Befreierin, einer weiblichen Buddha-Gestalt aus der tibetisch-buddhistischen Tradition, Stille, Mantra und Lieder singen, Wunschgebete.
mit Sabine Hayoz Kalff, Meditationslehrerin und Frauen aus dem Buddhistischen Zentrum Zollikon
Apéro

Festliches Nachtessen

im grossen Saal des Hotels Glockenhof nach der buddhistischen Meditation
(Anmeldung erforderlich)

Gesamtorganisation Irene Gysel